



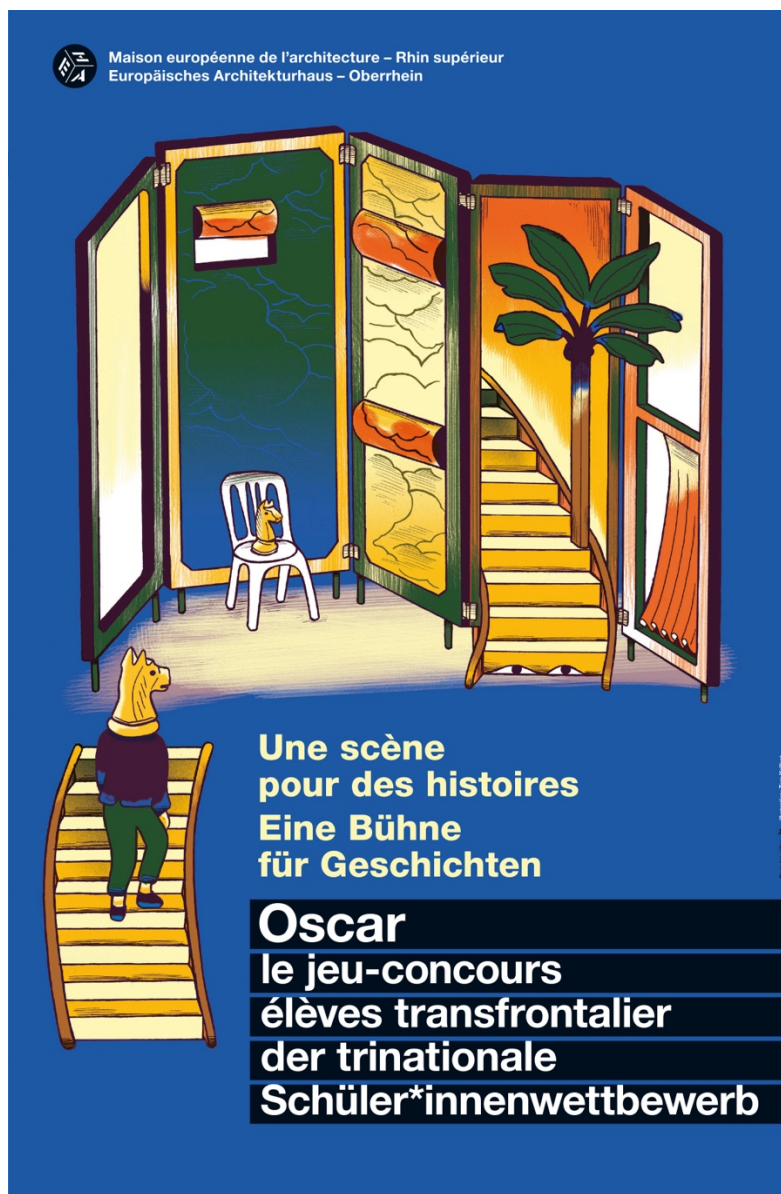
Maison européenne de l'architecture
Rhin supérieur
Europäisches Architekturhaus
Oberrhein



OSCAR, der trinationale Schüler:innenwettbewerb im
Architekturmodellbau 2025/26 – 18. Ausgabe

REGELWERK 2025/2026

« Eine Bühne für Geschichten |
Une scène pour des histoires »





Inhaltsverzeichnis

Einleitung	S.2
Artikel 1: Anmeldungen und Teilnahmebedingungen.....	S.3
• Termine und Modalitäten der Anmeldung	
• Architekt*innen-Besuche in den Klassen	
• Grenzüberschreitender Austausch	
• Themendossier	
Artikel 2: Eigenschaften der Modelle.....	S.5
• Anzahl	
• Materialien	
• Träger	
• Gewicht und Grössen	
Artikel 3: Abgabe der Projekte	S.6
Artikel 4: Zusammensetzung und Entscheidungen der Jury	S.7
Artikel 5: Preise	S.7
Artikel 6: Preisverleihung	S.7
Artikel 7: Datenverarbeitung	S.8
Anhänge:	
• Anhang 1: Kontaktliste der Stadt/Region Referent:innen	S.10
• Anhang 2: Anmeldeformular	S.11
• Anhang 3: Antragformular für einen Architekt*innenbesuch	S.12



Einleitung

Jedes Jahr organisiert das Europäische Architekturhaus – Oberrhein einen trinationalen Schüler:innenwettbewerb im Architekturmodellbau. Dieser findet in enger Zusammenarbeit mit seinen Partner:innen (Architektenkammern, BDA, drumrum Raumschule, Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen BW, Académie de Strasbourg) statt. Der Wettbewerb richtet sich an alle Schulklassen, vom Kindergarten bis zur Abschlussklasse, in der gesamten Oberrheinregion.

Das Thema der Ausgabe 2025-2026 lautet „Eine Bühne für Geschichten“.

Lust auf Staunen, Spielen, Weltenbauen? Willkommen im Theater! Theater sind Orte voller Leben – Räume der Begegnung, der Fantasie und des Staunens. Jeder Winkel ist durchdacht: von der Lage und dem Zugang über die Beziehung zum Publikum bis hin zu Akustik und Ausstattung. Vom antiken Amphitheater, in dem die Natur selbst zur Kulisse wird, über das Théâtre de Bussang in den Vogesen, dessen Bühne sich zum Wald hin öffnet, bis zum italienischen Theater als kunstvolle Schatztruhe oder dem Berliner Palast mit seiner gigantischen 2800 m² großen Bühne – der grössten der Welt. Selbst der Speakers' Corner in London beweist: Manchmal reicht auch einfach ein Hocker, um die Bühne frei zu geben.

Gross oder klein, prunkvoll oder provisorisch – all diese Orte haben eines gemeinsam: Sie schaffen Raum für gemeinsames Erleben, kulturellen Austausch und bleibende Eindrücke.

Warum also nicht selbst zur Bühnenbildner*in oder zum Theaterarchitekt*in werden? Laden wir die Schüler*innen in diesem Jahr dazu ein, ihr ganz persönliches Wunschtheater zu entwerfen: ob in der Stadt oder auf dem Land, flüchtig oder fantastisch, imposant oder im Taschenformat.

Vorhang auf für kreative Köpfe!

Ein umfassendes Dossier mit Referenzen zu diesem Thema wird im September 2025 zur Verfügung gestellt.



Artikel 1: Anmeldungen und Teilnahmebedingungen

- **Termine und Modalitäten der Anmeldung**

Der Wettbewerb richtet sich an alle Schulklassen der Regionen Elsass, Baden-Württemberg und der Regio Basel. Eine Teilnahme für Klassen aus anderen Regionen, wie zum Beispiel Lothringen oder Rheinland-Pfalz, ist jedoch ebenfalls möglich. Der Wettbewerb wird in mehreren Städten organisiert, welche im Anhang Nr.1 des vorliegenden Regelwerks aufgelistet sind. Jede dieser Städte besitzt eine*n eigene*n Ansprechpartner*in, dessen/deren Kontaktdaten ebenfalls in der Liste zu finden sind.

Das Anmeldeformular befindet sich im Anhang Nr. 2 des vorliegenden Regelwerks.

Die Anmeldungen sind per Mail für die **Regio Basel Klassen an folgende Adresse zu senden: info@drumrum-raumschule.ch / +41 76 384 64 94**

Die Anmeldungen können ab sofort bis zum 19. März 2026 eingereicht werden!

Der Wettbewerb ist für alle Schüler:innen öffentlicher oder privater Schulen ab 3 Jahren bis hin zur Abschlussstufe offen.

Die Teilnehmenden werden in verschiedenen Kategorien gruppiert:

Kategorie 1: Kindergarten und Vorschule

Kategorie 2: 1. – 2. Klasse

Kategorie 3: 3. – 4. Klasse

Kategorie 4: 5. – 6. Klasse

Kategorie 5: 7. – 8. Klasse

Kategorie 6: 9. – 10. Klasse

Kategorie 7: 11. – 12./13. Klasse

Die Teilnehmer:innen des Wettbewerbs benötigen eine schriftliche Einverständniserklärung ihrer Eltern bzw. eines Erziehungsberechtigten. Für den Fall, dass sich in einer Stadt nur eine einzige Klasse für eine der Kategorien anmeldet, ist es der Jury vorbehalten, diese Klasse in die nächst höhere oder tiefere Kategorie einzuordnen.



Architekt:innen

Wenn eine Klasse und ihre Lehrperson dies wünscht, kann ein/e Architekt:in oder Student:in der Architektur der angemeldeten Klasse einen Besuch absolvieren. Diese Besuche dauern höchstens 4 Stunden pro Klasse und der Antrag muss vor dem Besuch vom Europäischen Architekturhaus genehmigt werden. Das Europäische Architekturhaus stellt dann den direkten Kontakt zwischen der Lehrperson mit dem oder der Architektin her.

Die Besuchsstunden werden vom Europäischen Architekturhaus finanziert. Sobald ihre Anmeldung für einen Architekt:innen-Besuch bestätigt wurde, werden Ihnen die Kontaktdaten des oder der Architekt:in zugesandt. Sie können dann gemeinsam einen oder mehrere Besuchstermine festlegen, den Inhalt, den Ablauf etc. Bitte informieren Sie das EA über die festgelegten Termine.

Das Antragsformular für den Architekt:innen-Besuch ist als Anhang 3 dem vorliegenden Regelwerk beigelegt.

**Dieser Antrag ist zusammen mit Ihrer Anmeldung per Mail
bis spätestens 18. Dezember 2025 zu senden:**

info@drumrum-raumschule.ch / +41 76 384 64 94

Grenzüberschreitender Austausch

Wenn Sie dies Wünschen, können Sie partnerschaftlich mit einer Klasse auf der anderen Rheinseite.

Das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW) fördert pädagogische Projekte zwischen einer französischen und einer deutschen Klasse in Grenzregionen. Die Begegnungen sollen in vier Phasen stattfinden, von denen mindestens zwei in Präsenz erfolgen: eines in Frankreich und eines in Deutschland. Die übrigen Treffen können digital stattfinden. Für das Projekt steht ein Pauschalzuschuss von 800 Euro zur Verfügung der frei zwischen den beiden Schulen aufgeteilt werden kann. Der Antrag ist einmalig für beide Klassen zu stellen und spätestens einen Monat vor der ersten Begegnung per E-Mail an zsb@dfjw.org einzureichen.

Antragsformular:

https://apps.ofaj.org/files/foerderantragsformular_grenzueberschreitende_projekte.pdf

Bei Fragen oder für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an France Vodovac grenznah@dfjw.org

Das Angebot ist freiwillig. Klassen können sich auch künftig wie gewohnt eigenständig anmelden.



- **Themendossier**

Um die Lehrpersonen beim Einstieg in das Thema zu unterstützen, wird nach Bestätigung der Klasseneinschreibung ein Themendossier mit visuellen Referenzen verschickt.

Das Themendossier kann auch auf unserer Webseite heruntergeladen werden:

<https://drumrum-raumschule.ch/veranstaltung/eine-buehne-fuer-geschichten-schuelerinnenwettbewerb/>

Artikel 2: Eigenschaften der Modelle

- **Anzahl**

Aus Platz- und Organisationsgründen kann jede Klasse höchstens 4 Modelle einreichen. Das Einhalten dieser Vorgabe wird von der Jury sehr geschätzt werden.

- **Materialien**

Die Modelle sollen überwiegend aus der wiederverwendeten/recyclierbaren Materialien (Pappe, Verpackungen, Schachteln, etc.) oder aus natürlichen Materialien (Äste, Gräser, Schalen, etc.) gebaut werden, die von den Teilnehmenden gesammelt werden. Jede Klasse stellt das Material, das sie für ihr Projekt benötigt, selbst zusammen. Alle Modellbautechniken sind erlaubt (Filzstifte, Buntstifte, Wasser- und Pastellfarben, Collagen, etc.).

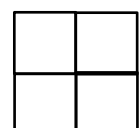
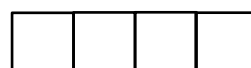
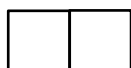
- **Träger**

Die Ergebnisse werden auf einer oder mehreren stabilen Unterlagen (Sperrholz oder Wabenkarton) in der Standardgrösse 40 x 40 cm und einer Stärke bei einer Sperrholzplatte von ca. 5 mm oder einem Wabenkarton von 1-2 cm präsentiert.

Die Unterlagen können übereinander oder nebeneinander präsentiert werden, aber denken Sie aus praktischen Gründen daran, wie die Modelle transportiert werden! Die Modelle müssen stabil genug für den Transport bis zum Ausstellungsort sein. Für deren Transport sind Sie verantwortlich und die Modelle müssen auch einige Umstellungen durch die drumrum Raumschule in der Ausstellung aushalten.

Angeichts des diesjährigen Themas «EINE BÜHNE FÜR GESCHICHTEN» können zwei, drei oder die vier Modelle nebeneinander präsentiert werden, um gemeinsam ein grosses Modell zu bilden.

Eine Klasse kann 4 Modelle im Format 40 x 40 cm wie folgt konfigurieren:





- **Gewicht**

Alle Unterlagen sollten die maximale Stärke von 2 cm nicht überschreiten und die 4 fertigen Modelle wegen des Transports weniger als 4 kg wiegen. Eine Begrenzung für die Höhe der Modelle gibt es nicht. Um den Transport weiter zu vereinfachen, sollten die Modelle abnehmbar, faltbar, verschiebbar, flexibel oder ausziehbar sein. Die Elemente müssen fest mit der Unterlage verbunden sein.

Artikel 3: Eigenschaften der Modelle

Die Modelle müssen am **Dienstag, 16. Juni 2026 (09.00-13.00 Uhr)** eingereicht werden. Der genaue Orte für die Abgabe der Modelle der Regio Basel werden den teilnehmenden Klassen im April 2026 mitgeteilt. **Die Modelle müssen am Freitag, 19. Juni 2026 (11.30-15.00 Uhr) abgeholt werden!!!**

Der Transport der Modelle vor und nach der Ausstellung wird vom Lehrpersonal organisiert. Im Anschluss an die Ausstellung müssen die Modelle unbedingt wieder abgeholt oder selbst entsorgt werden. Eder das Europäische Architekturhaus noch die drumrum Raumschule übernehmen die Aufbewahrung oder Entsorgung der Modelle!

In einem am Modell befestigten Umschlag sind folgende Daten zu vermerken:

- Kopie des Anmeldeformulars (Anhang 2)
- Von den Schüler:innen erarbeiteten Texte, die das Projekt erläutern: Überlegungen zum Thema des Wettbewerbs. Beschreibung des Modells, Vorgehensweise etc. Dies dient der Jury zur schnellen Identifikation der Projekte und die Zuordnung zur jeweiligen Klasse.

Bitte bringen Sie ein **Etikett am Träger jedes Modells an, auf dem der Titel, die Klasse und die Schule angegeben sind.**

Vom Modell kann eine Fotoauswahl von max. 10 Bildern zur Dokumentation des Projekts und eine Beschreibung des Arbeitsprozesses und des Modells in gedruckter Form abgegeben werden. Die Klassen können die Erarbeitung ihrer Modelle auf einem Video festhalten, wenn sie dies möchten. Die **Making of Fotos** und Videos können per Mail an info@drumrum-raumschule.ch bis spätestens **31. Mai 2026** gesendet werden. Das Europäische Architekturhaus und die drumrum Raumschule werden die Bilder ev. im Rahmen der Ausstellung und/oder Veröffentlichung nutzen.



WICHTIGER HINWEIS: Mit der Anmeldung Ihres Kindes/Ihrer Kinder zum Wettbewerb erklären sich die Eltern einverstanden, dass das Europäische Architekturhaus und die drumrum Raumschule Fotos und Filme, die ihr Kind / Ihre Kinder zeigen, verwenden dürfen. Die Fotos und Filme werden ausschliesslich zu Werbezwecken für den Wettbewerb verwendet. Wenn die Eltern dies nicht möchten, teilen Sie dies bitte

Artikel 4: Zusammenstellung und Beratung der Jury

In jeder grösseren Stadt wird eine Jury gebildet. In der Jury können Architekt:innen, bildende Künstler:innen, Fachleute aus dem Bausektor und Jugendliche vertreten sein. Es wird angestrebt, die Jurys länderübergreifend zu besetzen. Die Jury wird:

- die Modelle und Texte eingehend prüfen
- die Modelle beurteilen und für jede Kategorie eine/n Sieger:in bestimmen. Folgende Kriterien werden dabei beachtet:
 - Bezug zum Thema
 - Originalität und Konzept
 - Qualität und Sorgfalt bei der Modelldarstellung
 - Schliesslich die Einordnung bzgl. eines Projekts oder architektonischen Referenz
- einen schriftlichen Bericht über die beurteilten Arbeiten verfassen, der seitens der drumrum Raumschule an das Europäische Architekturhaus und die teilnehmenden Schulen versendet wird.

Die Entscheidungen der Jury sind unwiderruflich und nicht anfechtbar. Bei Teilnahme am Wettbewerb werden alle genannten Regeln akzeptiert. Die Jury behält sich das Recht vor, Sonderpreise oder zusätzliche Preise in einer Kategorie zu verleihen.

Artikel 5: Preise

In jeder Kategorie werden drei Modelle mit einem Preis ausgezeichnet:

1. Platz – Bestes Gesamtprojekt / Goldene Idee
2. Platz – Gestaltungspreis / Silberner Entwurf
3. Platz – Anerkennungspreis / Bronzene Vision

Alle teilnehmenden Klassen erhalten eine Tüte mit Geschenken, ob sie nun Preisträger:innen sind oder nicht. Klassen, die nicht an der Preisverleihung teilnehmen können, müssen ihre Geschenke am Empfang des Ausstellungsortes oder nach der Ausstellung im drumrum Raumschule Atelier abgeholt werden. Die Preise und Geschenke können nicht per Post versendet werden.



Maison européenne de l'architecture
Rhin supérieur
Europäisches Architekturhaus
Oberrhein



Artikel 6: Preisverleihung

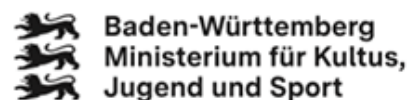
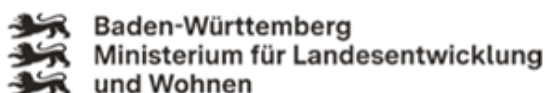
Die Preisverleihungen werden in jeder grösseren Stadt im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung durchgeführt. Die verantwortlichen Lehrpersonen der teilnehmenden Klassen werden im März 2026 über die genauen Termine und Uhrzeiten dieser Veranstaltungen informiert.

Nach der Preisverleihung wird in jeder beteiligten Stadt zwischen Ende April und Mitte Juni 2026 eine Ausstellung der Modelle gezeigt.

Artikel 7: Datenschutz

Entsprechen der Europäischen Datenschutz Grundverordnung (EU-DSGVO) informieren wir Sie hiermit darüber, dass die erhobenen Daten nur zum Zweck der Organisation des Schüler:innenwettbewerbs gespeichert und verarbeitet werden. Die Daten der Wettbewerbsteilnehmer:innen werden durch das Europäische Architekturhaus und der drumrum Raumschule nicht an Dritte weitergegeben.

Wir bedanken uns bei unseren Partner:innen!





Maison européenne de l'architecture
Rhin supérieur
Europäisches Architekturhaus
Oberrhein



ANHANG 1: Liste der Ansprechpartner:innen in den Städten

COLMAR: Isabelle MALLET

Tel.: +33 (0)6 82 83 49 22, i.mallet@calixo.net

FREIBURG: Sara ROSENSTIEL

Tel.: +49 (0)176 63026024, sararosenstiel@gmail.com

HEIDELBERG: Friederike WINKLER

Tel.: +49 (0)6221 502577 27, f.winkler@ap88.de

KARLSRUHE: Susanne BÖHM

Tel.: +49 (0)721 22546, susanne.boehm@akbw.de

MULHOUSE: Sarah FAVRAT

Tel.: + 33 (0)6 23 14 26 57, sarahfavrat@gmail.com

Regio BASEL: drumrum Raumschule / Nevena TORBOSKI

Tel.: +41 (0)76 384 64 94, info@drumrum-raumschule.ch

STRASBOURG: Arnaud BACKER

Tel.: +33(0)6 98 12 19 16, a.backer@mayker.fr



ANHANG 2: Anmeldefomular

Einreichungsfrist:

- Deutsche Klassen: 19. Dezember 2025
- Französische Klassen: 19. Dezember 2025
- Schweizer Klassen: 19. März 2026

Ich,

Lehrkraft der Schule

Melde verbindlich Klasse(n)¹ meiner Schule für die 18. Ausgabe vom trinationalen Schüler*innenwettbewerb 2025/26, vom Europäischen Architekturhaus Oberrhein und der drumrum Raumschule, teilzunehmen. Ich bestätige, dass mir die Teilnahmebedingungen für den Wettbewerb bekannt sind.

Adresse der Schule:

E-Mail-Adresse der Lehrkraft:

Telefonnummer der Lehrkraft:

Teilnehmende Klasse(n) – Details:

Kategorie ²	Name der Klasse	Anzahl Schüler*innen	Name der Lehrkraft

Zustimmung zur Freigabe der Bildrechte

Ort, Datum und Unterschrift

.....

¹ Anzahl der Klassen

² Kategorien:

Kategorie 1: Kindergarten und Vorschule

Kategorie 3: 3. – 4. Klasse

Kategorie 5: 7. – 8. Klasse

Kategorie 7: 11. – 12. /13. Klasse

Kategorie 2: 1. – 2. Klasse

Kategorie 4: 5. – 6. Klasse

Kategorie 6: 9. – 10. Klasse



ANHANG 3: Antrag für einen Architekt:innenbesuch

Der Antrag **muss bis spätestens 18. Dezember 2025** bei uns eingehen und vor Beginn des Besuchs vom Europäischen Architekturhauses genehmigt werden.

Im Rahmen vom trinationalen Schüler:innenwettbewerb 2025/26, möchte ich gerne einen Besuch eines/r Architekt:in oder Architekturstudent:in in meiner/n Klasse/n beantragen.

Name der Schule:

.....

Name der Klasse:

.....

Gewünschte Dauer des Besuchs im Klassenzimmer bitte ankreuzen:

- ☐ 1 x 4 Std pro Klasse
- ☐ 2 x 2 Std pro Klasse
- ☐ 1 x 2 Std pro Klasse

Gewünschter Zeitraum für den Besuch (bitte den oder die möglichen Monat(e) angeben):

.....

Name und Kontaktdaten (Mailadresse & Natelnummer) der Lehrkraft

.....

.....